

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg in Verbindung mit § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I. S. 2253), der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. September 1977 (BGBl. I. S. 1763), geändert durch die Änderungsordnung vom 19.12.1986 (BGBl. I. S. 2665), des § 1 der 2. Verordnung der Landesregierung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 27. Juli 1961 (Ges.Bl. S. 208) in Verbindung mit § 73 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 28. November 1983 (Ges.Bl. S. 770, ber. GBl 1984, S. 519, geändert durch Gesetz v. 01. April 1985, Gbl. S. 51), beschließt der Gemeinderat den

Bebauungsplan

"Hinter der Kirche"

als

Satzung

§ 1

Geltungsbereich

(1) Der Bebauungsplan ist wie folgt abgegrenzt:

Im Süden:	durch die rückwärtigen Grundstücksgrenzen der Christoph-Eichenlaub- und der Pfarrer-Fettig-Straße,
-----------	--

Im Westen: durch die östliche Grenze Flst. Nr. 1661, einen Teil der südlichen Grenze Flst. Nr. 1660, der östlichen und nördlichen Grenze Flst. Nr. 1660 sowie durch einen Teil der östlichen Straßenbegrenzungslinie der Schluttenbacher Straße.

Im Norden: durch einen etwa 5 m breiten Streifen nördlich der südlichen Flurstücksgrenze von Flurstück Lgb. Nr. 1529, durch die südliche Grenze Flst. Nr. 1526, 1261 und die nördliche Weggrenze Flst. Nr. 19/27,

Im Osten: durch die östliche Grenze Flst. Nr. 1259 und die östliche Weggrenze von Flst. Nr. 19/28,

- (2) Die genaue Abgrenzung des Plangebietes ist aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplans M 1 : 500 ersichtlich.

§ 2

Bestandteile

- (1) Der Bebauungsplan besteht aus folgenden Teilen:

1. Zeichnerischer Teil mit Festsetzungen nach § 9 BauGB
2. Bebauungsvorschriften aufgrund § 73 LBO

- (2) Dem Bebauungsplan sind beigelegt:

1. Begründung zum Bebauungsplan
2. Sockelhöhenplan
3. Kostenschätzung nach § 9 Abs. 8 BauGB

§ 3


Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 74 LBO handelt, wer den aufgrund § 73 LBO ergangenen Festsetzungen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung der Durchführung des Anzeigeverfahrens in Kraft.


Offele
Oberbürgermeister

Ettlingen, 13.09.1989

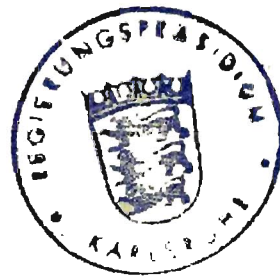
AZ 22-24/0215/Go

REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

NICHT BEANSTANDET

(§ 11 ABS. 3 SATZ 2 BauGB)

KARLSRUHE DEN 11.01.1990




Lösing